

N.5.

Eine milch.

Renne weinrebenholz zu asche, mache eine lauge daraus, schütte baumöl dazu, und klopffe es zu einer milch. Laß davon etwas warm werden, neße ein tuch darinne, und lege es öftters auf.

N.6.

Ein brey.

Nimm weisse lilienzwiebel, 6 loth, gemeine zwiebel, N.3. Koche sie in milch zu einem dicken mus, und lege es auf.

N.7.

Ein umschlag, den grind zum abfallen zu bringen.

Nimm raute, 1 hand voll, saurteig, 2 loth, trockne feigen, N. 3. pfeffer, 1 quentgen, salt, anderthalb quentgen, schlage es morgens und abends auf.

N.8.

Ein anderer.

Nimm theriac, 1 loth, ingber, 1 quentgen, myrrhe, so viel nöthig, schlage es um. *Musitanus.*

Das hundert und fünffte Capitel

Vom krebß.

Innerlich.

N.1.

Ein tranck.

Nimm sassafras, 4 loth, hirschzunge, lungenkraut, ehrenpreis, sanickel, mäugbörlein, wegerich, sünau, leberkraut, jedes 1 hand voll, wallwurk, 4 loth, benedictenwurk, rhabarber, jedes 2 loth, süßholz, 3 loth, aniß, 1 loth, koche es in 8 kannen wasser zur helffte, und trinck allemahl 6 loth warm davon. *Helmontius.*

N.2.

Eine mirtur.

Nimm erdrauch, sauerampff, safft, endiwien, syrup, jedes 1 loth, hopffenwasser, 3 loth.

N.3.

Ein ander mittel.

Iß odermennig öftters in speisen.

N.4.

Ein pulver.

Nimm gepülverte schaben, $\frac{1}{2}$ quentgen, krebßaugen, 1 scrupel, nimm es in 6 loth carduibenedictenwasser ein.

Aeußerlich.

N.5.

Ein umschlag wider den krebß, der nicht aufgegangen.

Nimm ausgefüßet colchotar, mache aus demselben mit sahne oder gequerlten eyweiß ein pflaster, so dicke als ein halber thaler, lege es des tages 2 mahl auf. *Boyle.*

N.6.

N. 6. Eine salbe.

Nimm weiß und rothes arsenicum, gelben schwefel, jedes $\frac{1}{4}$ pfund, mache es mit honig zu einer dicken salbe. *Helmonius.*

N. 7. Eine andere.

Reibe 1 loth campher in einem warmen mörsel, thue dazu baumöl, süß mandelöl, jedes 2 loth, unguentum album Rhasis, 6 loth, weiß wachs, 4 loth.

N. 8. Eine andere.

Nimm heidnisch wundkraut, nachtschatten, säubistel-safft, jedes 2 loth, violen-rosenöl, jedes 3 loth, reibe es in einem bleernen mörsel.

N. 9. Eine andere.

Nimm rosen-myrrhenöl, jedes 1 pfund, nachtschatten-wegerich-safft, jedes 5 loth, koche es ein, seige es durch, thue darzu bleyweiß, 5 loth, glett, 10 loth, gebrannt bley, antimon. præparat. jedes $2\frac{1}{2}$ loth, tutie, 2 loth, campher, 1 quentgen, mische es in einem bleernen mörsel.

N. 10. Eine andere.

Schmiere die salbe Cap. 107. N. 14. auf.

N. 11. Eine kühlende salbe.

Nimm ausgepreßten eppich, nachtschatten-wegerich-safft, jedes 3 löffel voll, eyweiß, N. 3. weißen-mehl so viel zu einer salbe nöthig ist, streich es auf ein tuch und lege es auf.

N. 12. Ein pflaster.

Nimm das pulver von entian, holwurk und tausendgüldenkraut, mache mit dem gelben eines eyes ein pflaster daraus, und lege es auf. *Boccone.*

N. 13. Ein anderes.

Nimm die salbe diapompholygos, 6 loth, das pflaster, de mucilagibus, 2 loth, braun zehrwurz, jedes $\frac{1}{2}$ loth, gebrannt hirschhorn, krebs- asche, jedes 1 loth, mische es in einem bleernen mörsel, und thue ey-dotteröl dazu.

N. 14. Ein anders zu offenem Krebs.

Nimm weißen agtstein, perlen, rhyapontic, rhabarber, lorbeerern, pimperl, benignen-wurzel, birn-mistel, gelbschten weißen kalsch, gleich viel, streue es in den schaden.

N. 15. Ein pulver vor den Krebs in dem mund oder nase.

Nimm die asche von wilden steineichen-blättern, gebrannt alaun, gleich viel, blase es mit einer feder-kiel in den schaden.

N. 16. Ein wasser.

Nimm brunnen-wasser, 3 kannen, haselstauben-blätter, lavendel-blüthen, garten-

h h 3

gärten: cypreß, wermuth, salbey, waldwinde, wilde rosenblätter, jedes 1 hand voll, alaun, 2 loth, koch es zur helffte ein, seige es durch, und wasche den schaden damit.

N. 17.

Ein anderes.

Nimm rheinwein, 1½ Kanne, thue übern feuer dazu schwalbenwurz: blätter, salbey, waldwinde, jedes 1 hand voll, koch es ½ stunde, seige es durch, thue dazu borax, campher, jedes 1 quentgen, laß es noch 1 stunde bey gelinden feuer kochen, darein nehe tüchlein, oder baumwolle, und lege es warm auf. *Bellefontaine.*

N. 18.

Ein anderes.

Wasche den schaden mit dem wasser Cap. 27. N. 2. aus.

N. 19.

Ein öl.

Koch eine lebendige kröte in baumöl, und streich es auf, bestreue auch den schaden mit pulver von einer zu asche verbrannten kröte.

N. 20.

Ein wasser.

Koch groffe schwalbenwurz in wasser, tüncke tüchlein darein, und lege sie über.

N. 21.

Ein anderes.

Nimm 24 loth kalch: wasser, laß darinne 1 quentgen salmiac zergehen, gieß es in ein messingigen becken, biß es blau wird, damit wasche den schaden aus.

N. 22.

Eine salbe.

Mische kalch: wasser mit baumöl zu einen sälbgen, und schmiere dich damit.

N. 23.

Ein umschlag.

Koch weissen andorn mit ein wenig salz, und wasche fleißig damit den krebs: schaden aus.

N. 24.

Ein brey.

Zerstoß wallwurz, vermische sie mit salz, das mit speichel angefeuchtet ist, und lege es über.

N. 25.

Eine salbe.

Nimm rosenöl, wachs, jedes 5 loth, des saffts von jüden: kirschen, 4 loth, bleyweiß, 2 loth, bereitetes bley, 1 loth, weyrauch, ½ loth, mache eine salbe daraus, und schmiere sie auf.

N. 26.

Ein öl.

Laß weissen: blüthe in baumöl eine gute zeit weichen, hernach streiche es auf.

N. 27.

Ein umschlag wider krebs: schaffrige geschwülre.

Stoß betonien mit salz und lege es über.

N. 28.

N. 28. Eine salbe.

Bestreich den anfangenden krebs mit schaaß-galle.

N. 29. Eine andere.

Stoß kerbelkraut zu pulver, vermische es mit honig, und streich es auf.

N. 30. Ein pflaster.

Mische gepulverten alaun mit gestossenen regenwürmern, streich es auf ein tuch, und leg es auf.

N. 31. Ein umschlag.

Lege huslattich-blätter über den krebs.

N. 32. Ein anderes.

Lege eine dünne geschlage bley-taffel auf den krebs.

Das hundert und sechste Capitel Von kupfferichtem angesicht.

Aeusserlich.

N. 1. Ein wasser.

Nimm erdbeeren, 1 pfund, ziegenmilch, 1 kanne, eydotter, N. 20. quittens kern, 4 loth, campher, $\frac{1}{2}$ loth, alaun, schwefel, jedes 1 loth, ziehe es ab. *Musitanus.*

N. 2. Ein anderes.

Nimm lebendigen schwefel, 1 loth, weissen weyrauch, 1 quentgen, campher, 3 quentgen, rosenwasser, so viel nöthig, ziehe es durch einen gläsernen helm ab, und wasche damit morgens und abends das gesichte. *Fouquet.*

N. 3. Ein anderes.

Nimm melonen-pfersich-kern, ober zehr-wurzel, knete es in einem rothen teig, backe es, stoß es zu pulver, gieß erdbeer-braunwurz-wasser darüber, und wasche das gesichte damit.

N. 4. Ein anderes.

Nimm weinstein-öl, 1 quentgen, schwefel, $\frac{1}{2}$ loth, campher, $\frac{1}{2}$ quentgen, bleyweiß, glett, jedes 1 loth, rosenwasser, so viel nöthig, laß es an der sonne eine zeitlang wohl verwahrt stehen. *Musitanus.*

N. 5. Ein anderes.

Nimm campher, schwefel, jedes 1 quentgen, myrrhe, weyrauch, jedes 1 loth,